Bedienungsanleitung *(DE / AT / BE / CH)*

für Geräte mit elektronischer Zündung per Fernbedienung

Dieses Dokument sorgfältig durchlesen und gut aufbewahren

958.007.04 DE

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	2
1. Einleitung	3
2. Sicherheit	3
2.1 Allgemein	3
2.2 Schutzmaßnahmen / Sicherheitsanweisungen	3
3. Inbetriebnahme	4
3.1 Die erste Inbetriebnahme	4
3.2 Schutz	5
3.3 Verfärbung der Wände und Decken	5
4. Die drahtlose Fernbedienung	5
4.1 Empfänger	6
4.2 Fernbedienung	7
5. Wartung	14
6. Umweltschutz	14
6.1 Allgemein	14
6.2 Das Gerät	14
7. Garantie	15

Vorwort

Als Hersteller von Gasheizgeräten spezialisiert sich DRU auf die Entwicklung und Herstellung von Produkten gemäß den strengsten Qualitäts-, Leistungs- und Sicherheitsanforderungen, die es gibt.

Somit ist gewährleistet, dass Sie auf Jahre hinaus mit Ihrem Gerät zufrieden sein werden.

Dieses Gerät ist mit einer CE-Markierung versehen. Gasgeräte, die die grundlegenden Anforderungen der Europäischen Richtlinie für Gasgeräte im Hinblick auf die Sicherheit, Umwelt und den Energieverbrauch erfüllen, sind berechtigt, eine CE-Markierung zu tragen.

Mit der Installation und Wartung Ihres Geräts ist ein qualifizierter Fachinstallateur für Gasheizgeräte und Kamine zu beauftragen.

Zum Gerät gehören zwei Handbücher: die Installationsanleitung und die Bedienungsanleitung.

Die Bedienungsanleitung enthält Informationen, die Sie benötigen, um sicherzustellen, dass das Gerät gut und verlässlich funktioniert.

Vor der Inbetriebnahme des Geräts müssen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durchlesen.

Die Bedienungsanleitung und die Installationsanleitung müssen sorgfältig aufbewahrt werden.

Als Benutzer dürfen Sie nur die in der Bedienungsanleitung genannten Arbeiten selbst durchführen. Für die übrigen Arbeiten schalten Sie einen qualifizierten Installateur ein.

Bei Fragen oder in Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an Ihren Installateur.
In den Handbüchern sind wichtige Informationen mit den folgenden Symbolen gekennzeichnet:

➠ **Erforderliche Maßnahmen**

!Tipp **Vorschläge und Hinweise**

!Achtung **Diese Anweisungen sind zum Schutz vor möglichen Problemen im Rahmen der Nutzung erforderlich.**

Achtung **Diese Anweisungen dienen dem Schutz vor Bränden, Körperverletzungen beziehungsweise anderen schweren Schäden.**

1. Einleitung

Möglicherweise sind von Ihrem Gerät zwei Ausführungen erhältlich - als Standard- beziehungsweise Tunnelmodell. Das Standardmodell wird immer an einer Wand befestigt. Das Tunnelmodell (Durchsichtgerät) besitzt an der Vorder- und Rückseite jeweils eine Scheibe. Es eignet sich als Trennelement zwischen zwei Wohnräumen.
Bei Ihrem Gerät handelt es sich um einen raumluftunabhängig betriebenen Gaskamin. Raumluftunabhängig betriebene Geräte entziehen dem Wohnraum keine Verbrennungsluft, sondern entziehen diese der Außenluft. Dazu dient ein kombiniertes Abgasableitungs- und Verbrennungsluftzuleitungssystem. Die entsprechenden Leitungen können sowohl durch die Fassade wie auch durch das Dach hindurchgeführt werden.
Falls erforderlich, wird das Gerät in ein Einbauelement (einen Kaminumbau) eingebaut. Ein Einbauelement (Kaminumbau) muss immer ventiliert werden, um eine gute Wärmeableitung zu gewährleisten.
Zur Bedienung der Geräte dient eine kabellose, batteriebetriebene Fernbedienung. Bei einigen Geräten wird kein Schaltkasten mitgeliefert. In dem Fall sind der Empfänger und der Gasregelblock unter dem Gerät angebracht.

2. Sicherheit

2.1 Allgemein

Achtung
- **Lesen Sie dieses Kapitel über die Sicherheit sorgfältig durch;**
- **Die in diesem Handbuch enthaltenen Vorschriften und Anweisungen sind unbedingt zu beachten und einzuhalten.**

2.2 Schutzmaßnahmen / Sicherheitsanweisungen

Die nachstehenden Vorschriften und Anweisungen sind genau einzuhalten:

➠ **Mit der Installation und Wartung Ihres Geräts ist ein qualifizierter Fachinstallateur für Gasheizgeräte zu beauftragen;**

➠ **Am Gerät dürfen keine Änderungen vorgenommen werden;**

➠ **Mindestens einmal im Jahr muss eine Wartung erfolgen;**

- **Den Gashahn schließen, wenn das Gerät verpufft / schlecht zündet. In diesem Fall den Installateur einschalten;**
- **Bei Störungen beziehungsweise schlechter Funktion des Geräts den Gashahn schließen und den Installateur einschalten;**
- **Scheiben, die Risse oder Brüche aufweisen, müssen sofort ausgewechselt werden;**
- **Wenn eine Scheibe Risse oder Bruchstellen aufweist, darf das Gerät nicht mehr verwendet werden.**
- **Bei brennbaren Gegenständen oder Materialien, wie beispielsweise Übergardinen, immer einen Sicherheitsabstand von mindestens 50 cm vom Gerät beziehungsweise von den Abgasrohren einhalten;**
- **Lassen Sie wegen der Feuergefahr keine Kleidung, Handtücher und dergleichen auf dem Gerät oder in der Nähe des Geräts trocknen;**
- **Zum Schutz vor Verbrennungen dürfen die heißen Teile des Geräts nicht berührt werden.**
- **Lassen Sie Kinder und Personen, die die Konsequenzen ihres Handelns nicht so gut einschätzen können, niemals mit einem brennenden Gerät allein;**
- **Bewahren Sie die Fernbedienung außerhalb der Reichweite von Kindern und Personen auf, die die Konsequenzen ihres Handelns nicht so gut einschätzen können.**

3. Inbetriebnahme

3.1 Die erste Inbetriebnahme

Wenn ein Einbauelement (Kaminumbau) verwendet wird, muss dieser vor der Inbetriebnahme des Geräts trocken sein, damit keine Schrumpfrisse auftreten.

!Achtung **Ein Einbauelement (Kaminumbau) aus Steinmaterialien oder ein verputzter Umbau muss zum Schutz vor Rissbildung vor der Inbetriebnahme mindestens 6 Wochen lang trocknen.**

Um die drahtlose Fernbedienung verwenden zu können, muss vor der Inbetriebnahme des Geräts ein Kommunikationscode zwischen der Fernbedienung und dem Empfänger eingestellt werden; entsprechende Einzelheiten sind dem Absatz 4.2.1 über die Einstellung des Kommunikationscodes zu entnehmen.

Beim ersten Aufheizen kann ein unangenehmer Geruch auftreten, da flüchtige Komponenten aus der Farbe, den Materialien und dergleichen austreten. Dies kann mehrere Stunden lang dauern.

!Achtung - **Haustiere und Vögel können empfindlich auf die freigesetzten Dämpfe reagieren;**

- **Anfänglich wird das Flammenbild durch die entweichenden flüchtigen Komponenten beeinflusst.**

!Tipp

- **Schalten Sie das Gerät ganz hoch, um das Ausdampfen zu beschleunigen;**
- **Den Raum gut lüften;**
- **Alle Haustiere aus dem Raum entfernen.**

3.2 Schutz

Zum Schutz vor Gefahrensituationen sind die nachstehend genannten Vorschriften / Anweisungen genau einzuhalten.

Achtung

- **Bei brennbaren Gegenständen oder Materialien, wie beispielsweise Übergardinen, immer einen Sicherheitsabstand von mindestens 50 cm vom Gerät beziehungsweise von den Abgasrohren einhalten;**
- **Lassen Sie wegen der Feuergefahr keine Kleidung, Handtücher und dergleichen auf dem Gerät oder in der Nähe des Geräts trocknen;**
- **Zum Schutz vor Verbrennungen dürfen die heißen Teile des Geräts nicht berührt werden;**
- **Lassen Sie Kinder und Personen, die die Konsequenzen ihres Handelns nicht so gut einschätzen können, niemals mit einem brennenden Gerät allein;**
- **Bewahren Sie die Fernbedienung außerhalb der Reichweite von Kindern und Personen auf, die die Konsequenzen ihres Handelns nicht so gut einschätzen können.**

3.3 Verfärbung der Wände und Decken

Die Braunverfärbung ist ein unangenehmes und schwer zu behebendes Problem. Die Braunverfärbung kann durch Staubverbrennung infolge unzureichender Lüftung, Rauchen, Abbrennen von Kerzen, Öllampen und dergleichen verursacht werden. Zigaretten- und Zigarrenrauch enthält Teerstoffe, die sich an den kälteren Wänden absetzen.
Derartige Probleme lassen sich (jedenfalls teilweise) vermeiden, indem man den Raum, in dem das Gerät steht, gut belüftet.

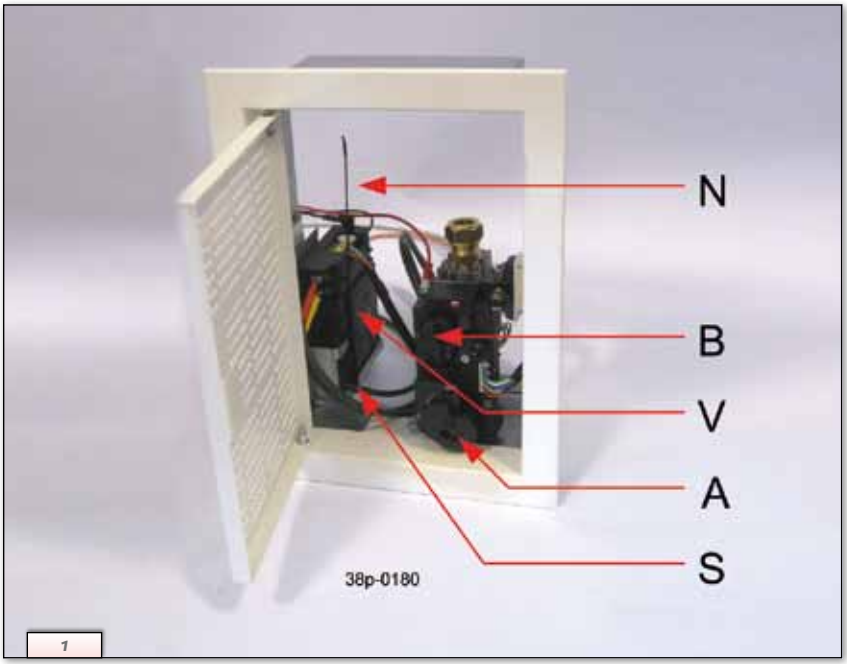
4. Die drahtlose Fernbedienung

Zur Bedienung des Geräts wird eine kabellose Fernbedienung verwendet.
Die Zündung, das Einregeln der Flammenhöhe sowie das Ausschalten werden über die Fernbedienung gelenkt, die wiederum einen Empfänger im Schaltkasten ansteuert. Bei einigen Geräten wird kein Schaltkasten mitgeliefert. In dem Fall ist der Empfänger unter dem Gerät angebracht.
Der Empfänger und die Fernbedienung sind batteriebetrieben. Für den Empfänger werden vier Penlite-Batterien (Typ AA) benötigt; für die Fernbedienung hingegen braucht man eine 9V-Blockbatterie. Bei normaler Nutzung haben die Batterien eine Lebensdauer von etwa einem Jahr.

Optional kann auch ein Adapter zum Einsatz gelangen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Installateur. Sie benötigen dann einen 230 V-Anschluss in der Nähe des Geräts.

4.1 Empfänger

Der Empfänger befindet sich im Schaltkasten (siehe Abb. 1) oder ist unter dem Gerät angebracht.



4.1.1 Auswechseln der Batterien

Wenn die Batterien des Empfängers fast leer sind, hören Sie drei kurze Pieptöne, sofern der Motor für die Regelung des Hauptbrenners läuft (siehe Absatz 4.2.2.1).

Die Batterien werden wie folgt ausgewechselt:

➠ **Die Tür zum Schaltkasten öffnen.**

!Achtung **Frei stehende Geräte sind nicht mit einem Schaltschrank ausgeführt. Halten Sie sich an die Anweisungen in den Installationsvorschriften Ihres Geräts, wenn Sie ein frei stehendes Gerät haben.**

- **Den Empfänger in die Hand nehmen.**
- **Den Deckel abschieben.**
- **Die vier Penlite-Batterien (Typ AA) herausnehmen und neue einsetzen.**

!Achtung
- **Hierbei ist Vorsicht geboten, damit kein Kurzschluss zwischen den Batterien und irgendwelchen Metallgegenständen / Teilen verursacht wird;**
- **Achten Sie dabei auch auf die "+" und "-" Pole der Batterien und der Halterung;**
- **Alkalibatterien verwenden;**
- **Batterien sind "kleine chemische Abfälle" und gehören somit nicht in den Hausmüll.**

- **Den Deckel zurückschieben.**
- **Den Empfänger (V) wie in Abb. 1 dargestellt einbauen.**

!Achtung **Frei stehende Geräte sind nicht mit einem Schaltschrank ausgeführt. Halten Sie sich an die Anweisungen in den Installationsvorschriften Ihres Geräts, wenn Sie ein frei stehendes Gerät haben.**

!Achtung
- **Die Antenne (N) des Empfängers nicht zu nah am Zündkabel beziehungsweise Metallteilen montieren: sorgen Sie dafür, dass die Antenne nach oben zeigt (die richtige Position entnehmen Sie bitte Abb. 1);**
- **Achten Sie darauf, dass das Zündkabel nicht auf irgendwelchen Metallteilen aufliegt beziehungsweise daran entlangführt: Dies schwächt den Funken.**
- **Legen Sie das Zündkabel nicht auf den Empfänger: dadurch kann der Empfänger beschädigt werden.**

2

4.2 Fernbedienung

Die Standardfunktionen des Geräts - wie beispielsweise die Zündung, die Regelung der Flammenhöhe, Stand-By (Zündflamme) und das Ausschalten werden in der MAN-Einstellung (im manuellen Modus der Fernbedienung) aktiviert (siehe Abb. 2).
Außerdem können über die Fernbedienung mehrere zusätzliche Funktionen eingestellt werden:

- Temperaturanzeige in Grad Celsius oder Fahrenheit;
- Zeit;
- Thermostatfunktion;
- Timer für die Thermostatfunktion.

Achtung **Obwohl dies unwahrscheinlich ist, lässt sich nicht ganz ausschließen, dass der Zündvorgang Ihres Geräts unbeabsichtigt durch andere drahtlose Fernbedienungen aktiviert wird. Dazu zählen beispielsweise Fernbedienungen für den Gasherd der Nachbarn, Autoschlüssel sowie Fernbedienungen für Garagentore. Dadurch kann das Feuer in Ihrem Gerät anspringen, ohne dass Sie dies wünschen.**

Vor der unbeabsichtigten Zündung Ihres Geräts können Sie sich möglicherweise schützen, indem Sie:

- Einen neuen Kommunikationscode zwischen der Fernbedienung und dem Empfänger einstellen (siehe Absatz 4.2.1);
- Bei längerer Abwesenheit den Knopf A auf dem Gasregelblock auf MAN einstellen (Einzelheiten sind dem Absatz 4.2.2.1 zu entnehmen);
- Den Gashahn des Geräts schließen. Dies ist die sicherste Maßnahme, wenn das Gerät längere Zeit nicht gebraucht wird;
- Ergreifen Sie - auch wenn das Gerät nicht in Gebrauch ist - die genannten Vorsichtsmaßnahmen und beachten Sie die entsprechenden Schutzvorschriften.

4.2.1 Einstellung des Kommunikationscodes

Vor der Inbetriebnahme des Geräts muss ein Kommunikationscode zwischen der Fernbedienung und dem Empfänger eingestellt werden. Dieser Code wird beliebig aus den 65000 verfügbaren Codes gewählt. Damit verringert sich die Wahrscheinlichkeit, dass andere Fernbedienungen in Ihrer Umgebung den gleichen Code verwenden und damit die Funktion Ihres Geräts beeinflussen.

Dabei geht man wie folgt vor:

- **Drücken Sie die Rückstelltaste auf dem Empfänger, bis Sie nacheinander zwei Signaltöne hören (siehe Abb. 3).**
- **Nach dem zweiten - längeren - Signal lassen Sie die Rückstelltaste wieder los.**
- **Innerhalb der nächsten 20 Sekunden die Taste (kleine Flamme) oder die Taste (große Flamme) auf der Fernbedienung betätigen, bis Sie einen extra-langen Signalton hören: Der neue Kommunikationscode ist damit bestätigt.**

3

!Achtung **Wenn Sie eine neue Fernbedienung oder einen neuen Empfänger installieren, müssen Sie den Kommunikationscode neu einstellen.**

4.2.2 Betriebsmodus MAN

Durch kurze Betätigung der SET-Taste werden nacheinander die folgenden Funktionen aufgerufen:
MAN → ✹ TEMP → ◗ TEMP → (P*)TIMER → MAN
Wobei je nach der Einstellung des Timers:
(P*) als P1 ✹, P1 ◗, P2 ✹, P2 ◗ dargestellt wird.

!Tipp **Auf Wunsch können Sie die Einstellung MAN durch Betätigung der Taste (große Flamme) oder (kleine Flamme) wiederum aktivieren.**

!Achtung
- **Bei der Tastenbetätigung (ausgenommen der SET-Taste) erscheint das Sendesymbol ( ). Dieses Symbol bestätigt die Signalübertragung von der Fernbedienung an den Empfänger;**
- **Der Empfänger bestätigt die Übertragung mit einem Signalton;**
- **Das Gerät schaltet automatisch auf Stand-By um, wenn 6 Stunden lang keine Übertragung stattfindet.**

Die Fernbedienung auf MAN einstellen.

4.2.2.1 Zündung

Achtung
- **Während des Zündvorgangs ist es nicht erlaubt, den Regelknopf B auf dem Gasregelblock von Hand zu bedienen (siehe Abb. 4);**
- **Nach dem Erlöschen der Zündflamme immer 5 Minuten warten, bevor das Gerät neu gezündet wird;**
- **Bei Verwendung von Propan ist besondere Aufmerksamkeit geboten. Die Zündflamme kann durch Luft in der Leitung erlöschen (z. B. als Folge des Austauschens einer Propangasflasche): Halten Sie die Wartezeit von 5 Min. strikt ein, bevor Sie den Zündvorgang erneut starten;**
- **Bei Störungen und/oder Zündproblemen den Gashahn schließen und den Installateur hinzuziehen.**

4

!Tipp **Für Propangeräte verwenden Sie - sofern lose Flaschen zur Anwendung gelangen - ein Doppelflaschensystem mit automatischer Umschaltung auf die Reserveflasche.**

Das Gerät wird wie folgt gezündet:

- **Schalten Sie den Knopf A am Gasregelblock ein (ON) - (Knopf B wird automatisch geschaltet) (siehe Abb. 4).**

Der Gasregelblock befindet sich im Schaltkasten oder ist unter dem Gerät angebracht.

- **Bedienen Sie gleichzeitig die Tasten OFF und (große Flamme) auf der Fernbedienung.**
- **Lassen Sie die Tasten los, wenn ein kurzer Signalton zu hören ist, um anzuzeigen, dass der Zündvorgang begonnen hat.**

Nun passiert nacheinander Folgendes:

- Dauersignale zeigen an, dass der Zündvorgang läuft;
- ein kurzer Signalton bedeutet, dass der Zündvorgang beendet ist;
- Das Gerät schaltet automatisch auf den Hauptbrenner um, der innerhalb weniger Sekunden brennt.

Achtung

- **Wenn die Zündflamme nach drei Zündversuchen immer noch nicht brennt, schließen Sie den Gashahn und rufen Sie den Installateur;**
- **Beim Zünden der Zündflamme sind entsprechende Signaltöne zu hören. Nach dem letzten kurzen Tonsignal muss der Hauptbrenner innerhalb von etwa 10 Sekunden größtenteils gezündet sein. Andernfalls schließen Sie den Gashahn und rufen den Installateur;**
- **Wenn das Gerät beim Zünden verpufft, schließen Sie den Gashahn und rufen den Installateur.**

!Tipp **Wenn der Hauptbrenner anspringt, beginnt hörbar ein kleiner Motor zu laufen.**

4.2.2.2 Flammenhöhe / Stand-By

Mithilfe der Tasten (kleine Flamme) und (große Flamme) lässt sich die Flammenhöhe stufenlos regeln. Wenn man die Flammenhöhe immer weiter verringert, kann das Gerät auf Stand-By umgeschaltet werden, dann brennt die Zündflamme noch.

- **Durch Betätigung der Taste (kleine Flamme) wird die Flammenhöhe verringert beziehungsweise das Gerät auf Stand-By umgeschaltet.**
- **Mit (große Flamme) wird die Flammenhöhe vergrößert und / oder aus dem Stand-By (Zündflamme) der Hauptbrenner eingeschaltet.**

Achtung

- **Wenn die Taste (große Flamme) auf der Fernbedienung gedrückt und festgehalten wird, muss der Hauptbrenner innerhalb von etwa 10 Sekunden größtenteils gezündet haben. Andernfalls schließen Sie den Gashahn und rufen den Installateur;**
- **Wenn das Gerät beim Zünden verpufft, schließen Sie den Gashahn und rufen den Installateur.**

4.2.2.3 Ausschalten

Das Gerät wird mit der OFF-Taste ausgeschaltet. Daraufhin erlischt die Zündflamme.

4.2.3 Temperaturanzeige

Die Raumtemperatur kann in Grad Celsius (°C) im 24-Stunden-System oder in Grad Fahrenheit (°F) im 12-Stunden-System im Display angezeigt werden.

➠ **Betätigen Sie gleichzeitig die Tasten OFF und (kleine Flamme), bis im Display die gewünschte Darstellung erscheint.**

4.2.4 Zeit

Auf dem Display kann die Zeitanzeige abgerufen werden.

Nach dem Einsetzen der Batterie oder der gleichzeitigen Betätigung der Tasten (große Flamme) und (kleine Flamme) blinkt die Zeitanzeige auf dem Display und die Zeit kann eingestellt werden.

➠ **Betätigen Sie gleichzeitig die Tasten und , bis die Zeitanzeige auf dem Display blinkt.**

➠ **Mit der Taste (große Flamme) lassen sich die Stunden einstellen.**

➠ **Mit der Taste (kleine Flamme) lassen sich die Minuten einstellen.**

➠ **Drücken Sie anschließend OFF, um den manuellen Status (MAN) wiederum zu aktivieren, oder warten Sie, bis das System automatisch in den MAN-Status zurückkehrt.**

4.2.5 Thermostatfunktion

Mit Hilfe der Thermostatfunktion können Sie zwei Temperaturen einstellen, die thermostatisch geregelt werden. Diese Temperaturen werden als Tages- und Nachttemperatur angezeigt.

Die ✹ TEMP und ☽ TEMP - Symbole im Display kennzeichnen die Tages- bzw. Nachttemperatur.

Die Raumtemperatur wird mit der vorgegebenen Tages- bzw. Nachttemperatur verglichen und die Flammenhöhe danach automatisch geregelt, um den vorgegebenen Temperatursollwert zu erreichen.

Um die Tages-/Nachttemperaturfunktion verwenden zu können, muss das Gerät auf Stand-By stehen.

!Achtung
- **Legen Sie die Fernbedienung immer an der gleichen Stelle ab, damit der Thermostat dort die Umgebungstemperatur erfasst („fühlt“);**
- **Sorgen Sie dafür, dass die Fernbedienung an dieser Stelle keinen anderen Einflüssen - wie z.B. Feuchtigkeit, Heizwärme und direkter Sonneneinstrahlung - ausgesetzt ist.**

Beispiel

Mithilfe der ✹ TEMP - Funktion können Sie tagsüber eine Temperatur von 20 °C halten; mit der ☽ TEMP - Funktion hingegen lässt sich nachts eine Temperaturkonstanz bei 15 °C erzielen.

4.2.5.1 Einstellung der Tages- und Nachttemperatur

Mit der SET-Taste werden nacheinander die folgenden Funktionen aufgerufen:
MAN → ✹ TEMP → ☽ TEMP → (P*)TIMER → MAN

- **Durch einen kurzen Druck auf SET aktivieren Sie ✹ TEMP oder ☽ TEMP.**
- **Die SET-Taste so lange drücken und festhalten, bis die Temperaturanzeige auf dem Display blinkt.**
- **Die gewünschte Temperatur mit den Tasten 🔥 (große Flamme) und 🔥 (kleine Flamme) einstellen.**

!Achtung
- **Die minimale Solltemperatur beträgt 5 °C / 40 °F;**
- **Die Nachttemperaturregelung wird ausgeschaltet, indem man die Temperatur so weit herunterfährt, bis im Display zwei Striche ("--") erscheinen.**

- **Drücken Sie OFF oder warten Sie, bis im Display TEMP ✹ TEMP oder ☽ TEMP erscheint.**

4.2.5.2 Aktivieren der Thermostatfunktion

Die Thermostatfunktion wird schrittweise wie folgt aktiviert:
- **Schalten Sie das Gerät mit der 🔥 -Taste (kleine Flamme) auf Stand-By (Zündflamme) um.**
- **Stellen Sie die Tages- / Nachttemperatur ein.**
- **Wählen Sie ✹ TEMP beziehungsweise die ☽ TEMP - Funktion mithilfe der SET - Taste.**

4.2.6 Timer für die Thermostatfunktion

Mit dem Timer können jeweils zwei Zeiten für die Tag- und die Nachttemperatur eingestellt werden.
Zur Regelung der Nachttemperatur muss die Temperatureinstellung mindestens 5 °C / 40 °F betragen.
Wird die Nachttemperatur auf "--" eingestellt, bleibt das Gerät im Stand-By-Betrieb. Das Gerät schaltet sich dann erst wieder zur nächsten Einschaltzeit für die Tagtemperatur ein.
Das Gerät muss sich im Stand-By-Modus befinden, um sich über den Timer steuern zu lassen.

Beispiel Schaltzeiten

Sie haben beispielsweise eine Tagestemperatur von 20 °C beziehungsweise eine Nachttemperatur von 15 °C vorgegeben.

P1 ✹ TIMER = 7 Uhr; um 7 Uhr wird eine Temperatur von 20 °C eingeregelt.

P1 ☽ TIMER = 9 Uhr; um 9 Uhr wird eine Temperatur von 15 °C eingeregelt.

P2 ✹ TIMER = 17 Uhr; um 17 Uhr wird wiederum eine Temperatur von 20 °C eingeregelt.

P2 ☽ TIMER = 22 Uhr; um 22 Uhr wird wieder eine Temperatur von 15 °C eingeregelt.

4.2.6.1 Einstellung der Schaltzeiten über den Timer

Bei der Timer-Einstellung gehen Sie wie folgt vor:

- **Stellen Sie die Tages-/Nachttemperatur gemäß der Beschreibung im Absatz 4.2.5.1 ein.**
- **Drücken Sie kurz die SET-Taste, um die Einstellung (P*) TIMER zu aktivieren.**
- **Die SET-Taste drücken und so lange festhalten, bis P1 ✹ TIMER erscheint und die Zeitanzeige blinkt.**
- **Die erste Einschaltzeit der Tagestemperatur mit den Tasten 🔥 (große Flamme) und 🔥 (kleine Flamme) einstellen.**
- **Drücken Sie kurz die SET-Taste, um den nächsten Zeitpunkt innerhalb des Zyklus, P1 ☽ TIMER, einzustellen.**
- **Nun stellen Sie nacheinander die Zeiten P2 ✹ TIMER und P2 ☽ TIMER ein.**
- **Drücken Sie dann OFF oder warten Sie, bis im Display die Funktion (P*) TIMER erscheint.**

4.2.6.2 Aktivieren der Timerfunktion

Beim Aktivieren der Timerfunktion geht man schrittweise wie folgt vor:

- **Schalten Sie das Gerät mit der 🔥-Taste (kleine Flamme) auf Stand-By (Zündflamme) um.**
- **Sofern dies noch nicht geschehen ist, stellen Sie nun die Tages-/Nachttemperatur ein (Einzelheiten siehe Absatz 4.2.5.1).**
- **Stellen Sie die Timerzeiten P1 ✹ TIMER, P1 ☽ TIMER, P2 ✹ TIMER und P2 ☽ TIMER ein.**
- **Mit der SET-Taste aktivieren Sie die (P*) TIMER-Funktion.**

4.2.7 Auswechseln der Batterie

Wenn die Batterie fast leer ist, erscheint die Anzeige “BATT” im Display.

Die Batterie wird wie folgt ausgewechselt:

- **Entfernen Sie den Deckel auf der Rückseite der Fernbedienung.**
- **Trennen Sie die alte 9 V - Blockbatterie vom Connector beziehungsweise und schließen Sie eine neue 9 V - Batterie an den Connector an.**

!Achtung - **Achten Sie dabei auch auf die "+" und "-" Pole der Batterie und des Connectors;**
- **Alkalibatterien verwenden;**
- **Batterien sind "kleine chemische Abfälle" und gehören somit nicht in den Hausmüll.**

➠ **Die Batterie in die Halterung einsetzen.**
➠ **Den Deckel schließen.**

5. Wartung

Das Gerät muss mindestens einmal jährlich kontrolliert werden, um sicherzustellen, dass es noch immer gut und gefahrlos funktioniert.

Achtung - **Mit der Wartung Ihres Geräts ist ein qualifizierter Fachinstallateur für Gasheizgeräte und Kamine zu beauftragen;**
- **Scheiben, die Risse oder Brüche aufweisen, müssen sofort ausgewechselt werden;**
- **Sie selbst dürfen am Gerät keine Änderungen vornehmen.**

!Achtung **Sie als Benutzer dürfen das Gerät nur außen reinigen:**
- **Verwenden Sie keine Reinigungsmittel mit einer Ätz- oder Scheuerwirkung;**
- **Lackschäden, die darauf zurückzuführen sind, dass irgendwelche Gegenstände auf / gegen den Mantel des Geräts gefallen sind beziehungsweise darauf gestellt wurden, unterliegen nicht der Garantie.**

6. Umweltschutz

6.1 Allgemein

Alle Verpackungsmaterialien sind auf dem regulären Wege zu entsorgen.
Batterien gelten als kleine chemische Abfälle und müssen in die dafür vorgesehenen Container geworfen werden.

6.2 Das Gerät

Am Ende seiner Lebensdauer ist das Gerät in vertretbarer Weise der Verarbeitung zuzuführen, so dass das Gerät beziehungsweise dessen Komponenten wiederverwertet werden können.

Achtung **Vor der Entsorgung ist Folgendes zu tun:**
- **Zunächst schließen Sie den Gashahn;**
- **Dann lösen Sie die Verbindung zwischen dem Gerät und dem Gashahn (einfach losdrehen).**

- **Das Gerät entfernen.**
- **Das Gerät nicht zum unsortierten Abfall stellen, sondern bei einer offiziellen Sammelstelle abgeben.**
- **Informationen zum Abgeben und Einsammeln von Altgeräten erhalten Sie bei Ihrer Gemeinde.**

7. Garantie

Für die Garantie auf Ihr DRU-Gerät ist Ihr Lieferant zuständig. Bei Problemen sollten Sie sich immer an ihn wenden. Ihr Lieferant schaltet DRU ein, wenn er das für notwendig hält. Dabei gilt eine zweijährige Fabriksgarantie ab dem Ankaufsdatum.

DRU Verwarming B.V.
The Netherlands
Postbus 1021, NL-6920 BA Duiven
Ratio 8, NL-6921 RW Duiven